

Die Post-Award-Phase managen

[26.08.2025] Wie sich Projektbudgets, Mittelabrufe und Berichte in der Post-Award-Phase effizient digital abbilden lassen, zeigen GISA und Flexso in einem Webinar zum Research Management Package (FRMP) auf SAP-Basis – für mehr Transparenz, klare Zuständigkeiten und reibungslose Zusammenarbeit.

Die Post-Award-Phase stellt besondere Anforderungen an das Forschungsmanagement von Hochschulen und Forschungseinrichtungen: Projektbudgets müssen verwaltet, Mittel abgerufen, Fristen eingehalten und Berichte erstellt werden. Gleichzeitig sind eine klare Aufgabenverteilung, eine transparente Kommunikation und die kontinuierliche Zusammenarbeit zwischen Forschung, Verwaltung und Controlling entscheidend.

Am 11. September wird sich der IT-Dienstleister [GISA](#) in einem Webinar genau diesen Herausforderungen widmen. Anhand typischer Stakeholder-Perspektiven soll gezeigt werden, wie sich mithilfe der SAP-basierten Lösung [Flexso Research Management Package](#) (FRMP) Prozesse digital abbilden und durchgängig steuern lassen – von der Budgetüberwachung über Beleglisten bis hin zum Reporting. Ein solches digitales Forschungsmanagement schafft eine Single Source of Truth für alle Projektbeteiligten – von der Bewilligung bis zum Projektabschluss. Finanzströme und Mittelverbräuche lassen sich transparent und nachvollziehbar darstellen, automatisierte Workflows unterstützen bei Mittelabrufen, Fristenkontrolle und Berichtswesen.

Zielgruppe des Webinars sind Mitarbeitende und Angehörige von Hochschulen und Forschungseinrichtungen, die in der Forschungsunterstützung arbeiten oder Drittmittelprojekte koordinieren.

(sib)

- Weitere Informationen und Anmeldung

Stichwörter: Hochschul-IT, GISA, Drittmittel, Forschungsmanagement